
Eingereicht durch:	Eingang:	10.09.2003
Sunkel, Dagmar	Weitergabe:	10.09.2003
FDP-Fraktion	Fälligkeit:	24.09.2003
	Beantwortet:	06.10.2003
Antwort von:	Erledigt:	13.10.2003
BzStR Stäglin		

Betr.: Kleingartenkolonie

Ich frage das Bezirksamt:

1. Wie viele Pachtgrundstücke in Kleingartenkolonien gibt es im Bezirk Steglitz-Zehlendorf?
2. Gibt es Leerstände? Wenn ja, wie hoch ist die Anzahl?
3. Wenn nein, gibt es Wartelisten für Bewerber (Anzahl?) Und wie lange ist die Wartezeit bis zur Vergabe eines Pachtgrundstücks?
4. Nach welchen Kriterien werden die Pachtgrundstücke vergeben?
5. Werden Familien mit Kindern bevorzugt?

Sunkel

Antwort des Bezirksamts

Die oben genannte Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

Im Bezirk Steglitz-Zehlendorf gibt es gegenwärtig 5652 Kleingartenparzellen in 77 Klein- und Dauerkleingartenanlagen bzw. Kleingartenabschnitten.

Zu Frage 2:

Nein, es gibt keine längerfristigen Leerstände.

Zu Frage 3:

Die bei den beiden Kleingartenorganisationen, dem Bezirksverband der Kleingärtner Steglitz e. V. und dem Bezirksverband Zehlendorf der Kleingärtner e. V., geführten Wartelisten von Kleingartenbewerbern liegen im Durchschnitt zwischen 370 und 1100 Bewerbern; die Wartezeiten können etwa 6 Monate und in Einzelfällen aber auch bis zu 30 Monaten betragen. Längere Wartezeiten entstehen immer dann, wenn die Bewerber besondere Wünsche haben, z. B. Lage, Ausstattung der Parzelle, und nicht bereit oder in der Lage sind, die berechnete Entschädigungssumme zu bezahlen.

Zu Frage 4:

In der Regel nach den eingehenden Bewerbungen, nur Räumende erhalten bevorzugt eine neue Parzelle.

Zu Frage 5:

Die Zuständigkeit der Vergabe von Kleingartenparzellen liegt bei den beiden Bezirksverbänden. Dem Naturschutz- und Grünflächenamt ist bekannt, dass Familien mit Kindern bevorzugt berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Stäglin
Bezirksstadtrat